

Liste 1-10.11 **Antike Griechen**

weiterführende Literatur unter Geschichte/Kulturgeschichte

Preis

<p>Baldus, Hans Roland (HG: DAI): Ergebnisse der Ausgrabungen und Untersuchungen seit dem Jahre 1962. Fundmünzen aus den Jahren 1962-1998 in Didyma, Band III, 3. Mainz, 2006. XI, 135 Seiten, 4 Tafeln mit 96 Rasterabbildungen, Ganzleinen.</p>	<p>34,80</p>
<p>Baumann, Hellmut: Pflanzenbilder auf griechischen Münzen. München, 2000. 80 Seiten mit 172 sw-Abbildungen, Glossar, Bibliographie, Register, Übersichtskarte 22 x 27, Ganzleinen, Originalumschlag, verlfr. Ex. Das vorliegende Buch bietet sich als ein Nachschlagewerk, daß diese dargestellten Pflanzen zu bestimmen und deren mythologische Bedeutung zu erklären hilft.</p>	<p>12,50</p>
<p>Berger, Frank: Die antiken Goldmünzen im Kestner-Museum Hannover. Hannover 1991. Reihe: Sammlungskatalog 9. 68 Seiten, exakte Beschreibung und Abbildung aller 219 Stücke, 22,3 x 21, farbiger Glanzkarton, verlfr. Ex.</p>	<p>10,00</p>
<p>Conrad, Hans Günter (Bearb.); Kroker, Werner (Hg.): Antikes Kupfer im Timna-Tal. 4000 Jahre Bergbau und Verhüttung in der Arabah (heute Israel). Bochum, 1980. 236 Seiten, 259 Abb, 33 Faltkarten, meist DIN A 3-Format, schmutzabweisend folierter, mehrfarbiger Einband, 21 x 29,5 cm, verlfr. Ex.</p>	<p>18,00</p>
<p>Deutsche Bundesbank (Hg.): Antike Goldmünzen (in der Sammlung der Deutschen Bundesbank). Frankfurt/M., 1980. Band 1 der Reihe: Goldmünzen von der Antike bis zur Neuzeit. Er behandelt die antiken Goldmünzen und enthält neben griechischen, römischen und byzantinischen Goldmünzen auch solche der Kelten, einiger indischer Staaten und der germanischen Völker bis zum 9. Jahrhundert n. Chr., alle in ihrem Münzsystem das antike Vorbild nachahmend. Es werden die Bedeutung der Goldmünzen in der Antike, die Beschaffung des Goldes, Prägetechnik, Münzstätten und die Münzbilder erläutert. Alle 72 Tafeln sind 4-10-fach vergrößert und von hervorragender Qualität zur Dokumentation von Vorträgen und für kunsthistorische Beschreibungen und Vergleiche besonders geeignet. Es jeweils eine ganze Seite für die Objektbeschreibung mit allen technischen, historischen und kunstwissenschaftlichen Hintergrund des auf der Tafel abgebildeten Stückes gewidmet. Jedes Stück wird zum Vergleich in Originalgröße abgebildet. Der Katalog der Sammlung der Deutschen Bundesbank mit beidseitigen Abbildungen der Stücke mit 197 Nummern ist integriert. Sehr hochwertige Verarbeitung!</p> <p>XXXVIII, 72 Seiten + 7 Seiten, 72 ganzseitige Farbtafeln mit nebenstehender Beschreibung technischer, geographischer und wirtschaftlichen Ausführung des 4 bis 10-fach vergrößerten Stückes in Farbe; Originalgröße in SW; letzte Tafelseiten Katalog aller Stücke mit den Daten, 1 Faltkarte der Prägestätten und Lage, Literatur- u. Münzstättenverzeichnis, Originalleinen, Originalumschlag aus stabilem, durchsichtigen Kunststoff, 23,5 x 29, neuwertiges Exemplar</p>	<p>36,00</p>
<p>Egger, R.: Ein Weihgeschenk der Metapontier (Ancient Territories: Chersonesos and Metaponto). Sonderabdruck aus der Wiener Numismatischen Zeitschrift, Band 35, 1903. Seite 203 /204, Originalbroschur. Münzähnliche Stücke aus Gold</p>	<p>1,50</p>
<p>Fischer, Thomas: Silber aus dem Grab Davids? Jüdisches und Hellenistisches des Seleukidenkönigs Antiochos VII. (132-130 v. Chr.. Bochum 1983. Nr. 7 der Reihe: Kleine Hefte der Münzsammlung der RUB. 46 S., 19 Abb., 14,5 x 21,5 cm, Broschur, neuw. Ex.</p>	<p>5,00</p>
<p>Förschner, Gisela: Die Münzen Griechen in Italien und Sizilien: Die Bestände des Münzkabinetts des Historischen Museums Frankfurt am Main. Melsungen 1986. Reihe: Kl. Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main, Band 35. Band 27. 230 Seiten Karton mit 722 Abbildungen, gebunden, mehrfarbiger schmutzabweisender Efallin-Einband, 17,5 x 22,5 cm, neuwertig.</p>	<p>18,00</p>
<p>Gercke, Peter/Hamborg, Bernd: Antike Münzen. Katalog der Sammlung und Leihgaben. Kataloge der Staatliche Kunstsammlungen Kassel Nr. 12. 133 Seiten, 247 Abb., Broschur und leinenverstärkter Rücken, farb. III. Glanzkarton, 22 x 21 cm, neuwertig Beschrieben wird die Geschichte der landgräflichen Sammlung, die Verzeichnisse und der Katalogteil umfaßt die griechischen und keltischen sowie die römischen Münzen.</p>	<p>8,00</p>

<p>Franke, Peter Robert: Kleinasien zur Römerzeit. Griechisches Leben im Spiegel der Münzen. München 1968. 72 Seiten, 1 Karte, 1 Bl., 589 Abb. auf 32 Tafeln, Münzbeschreibungen, Ortsregister, Verzeichnis der Herrscherbildnisse zweifarbige Kartonbroschur, 22,5cmx14,5cm neuwertiges Ex.</p> <p>Inhalt: Die römische Herrschaft - Der Kaiser; Die Polis und ihre Bürger; Mythen und Heroen - Die Götter; Die römischen Kolonien - Die kaiserlichen Silbermedaillone. Peter Robert Franke war Prof. für Alte Geschichte an der Universität Saarbrücken u. ein ausgewiesener Forscher auf dem Gebiet der Numismatik der Antike.</p>	15,00
<p>Hirsch, Jacob: Sammlung des Archäologen Atanasio Russopulo: Griechische Münzen (4.627 Lose!). Auktion 13 vom 15. Mai 1905 ff. Tage. 292 + 6 Seiten, 58 Lichtdrucktafeln, alle Preise mit Feder beige geschrieben, dto. mit Bleistift unter den Losnummern der Tafelabbildungen, Ganzleinen einband.</p> <p>Titelblatt Knickspur, einige Seiten etwas fingerfleckig aber ohne Anstreichungen, die Tafeln sind sehr knapp beschnitten, alle Münzen aber voll abgebildet. Da die Tafeln mittels Leinenstreifen (Hilfsbindung) offenbar in der Nachkriegszeit mit Ersatzleim (rostbraun) bestrichen wurden, sind auf den Rückseiten der Tafeln, Nr. 43 + 46 auch vorn, leichte Anschmutzungen vorhanden. Da die Sammlung aber sehr bedeutend ist, etwa wie die Slg. Gnecci, wird für ein tadelloses Exemplar 400,00 Euro aufwärts gezahlt. Interessenten sende ich gern Beispielseiten, bringe das Ex. auf einer Münzbörse oder Auktion mit, Ust.-Anteil 20 % (Kommissionsware)</p>	165,00
<p>Hirsch, Jacob; Naville et Cie.: Monnaies Grecques Antique, provenant de la collection de feu Prof. S. Pozzi. Naville et Cie., Genf/Zürich, Bank Leu, 19/21 + 1966. Anastatischer Neudruck der Auktion Naville et Cie. in Genf vom 14.03.1921 ff. Tage in Luzern. 3.334 Nrn., 194 Seiten, 101 Tafeln, Ergebnisse, mit Register + Gewichtskonkordanz, graues Ganzleinen mit Deckel- u. Rückenvergoldung (II), Knickspur Seiten oben, nicht störend, 22,5 x 29 cm.</p>	44,00
<p>Howgego, Christopher: Geld in der Antiken Welt. Was Münzen über Geschichte verraten. Stuttgart 2000. 224 Seiten mit s/w-Abb., von 184 Münzen auf 23 Tafeln. 14,5 x 22 cm, gebunden, verlagsfrisch.</p> <p>Münzen sind eine ergiebige Informationsquelle für das Verständnis der Alten Geschichte. In diesem leicht lesbaren Buch präsentiert Christopher Howgego die Ergebnisse numismatischer Forschung der letzten Jahrzehnte. Ihm geht es nicht um die bloße Interpretation einzelner Münzen mit historischen Anspielungen, sondern darum, Wirkungen und Wirksamkeit des Geldes in der Antiken Welt aufzuzeigen. Der Autor zeigt an zahlreichen Beispielen, wie Ausgestaltung und Inhalt der Münzprägung, die „Botschaften“ der Münzbilder sowie die Verwendung von Gold und Geld die großen historischen Entwicklungen und politischen Entscheidungen der Antike beeinflussten. Howgego behandelt einen langen Zeitraum – von der Erfindung der Münzprägung um 600 v. Chr. bis zur Herrschaft Diokletians im Römischen Reich um 300 n. Chr. Die Themen, mit denen er sich dabei auseinandersetzt, reichen von Staatsfinanzen und Wirtschaftsgeschichte bis zu imperialer Herrschaft und politischer Propaganda. Der Autor führt den Leser nicht nur in den Mittelmeerraum, sondern auch in die Randgebiete, etwa nach Baktrien oder in die keltischen Siedlungsräume.</p>	29,90
<p>Imhoof-Blumer; Keller, Otto: Tier- und Pflanzenbilder auf Münzen und Gemmen des klassischen Altertums. Leipzig 1889. ND Bologna 1976. 300 Ex.. 168 Seiten, 26 phototypische Tafeln mit 1352 Abbildungen, Ganzleinen, 32 x 22, I-.</p>	61,50
<p>Jurukova, Jordanka: Griechisches Münzwerk: Die Münzprägung von Bizye, Textband. Berlin, Akademie-Verlag, 1981. Reihe: Schriften zur Geschichte und Kultur der Antike, Band 18. III, 94 Seiten und 4 Abbildungstafeln, Originalhalbleinen, 21,5 x 30 cm, kleine Bestoßung Deckelkante rechts unten (Bild), kleiner Besitzerstempel auf Innendeckel, Zustand II, sauber und keinerlei Eintragung. Tafeln in Laserkopie lieferbar</p>	62,00
<p>Kaiser-Raiß, Maria Regina: Die Stadtrömische Münzprägung während der Alleinherrschaft des Commodus. Frankfurt/M., 1980. Untersuchungen zur Selbstdarstellung eines römischen Kaisers.(180-192)128 S., 32 Tafeln, sehr großer, aber handlicher Falttabelle als Gesamtübersicht über die Münzprägung des Commodus. 14,7 x 21, Glanzbrosch., verlfr. Ex.. Die Aufteilung erfolgt in geschichtlich-politische, kulturhistorische, soziokulturelle Bereiche. Es schließen sich Verzeichnisse von Münz- und Medaillon-Prägungen, ein Tafelverzeichnis genannter Auktionskataloge und Register, der nicht im RIC und Gnecci enthaltenen Stücke sowie Ergänzungen und Kommentare zu einzelnen RIC und Gnecci-Nummern an.</p>	19,50
<p>Kaenel, Hans-Markus von/Radnoti-Alföldi, Maria/Peter, Ulrike (Hg.): Geldgeschichte vs. Numismatik. Theodor Mommsen und die antike Münze. Kolloquium aus Anlaß des 100. Todesjahres von Theodor Mommsen (1817-1903) an der Johann Wolfgang-Universität Frankfurt am Main, 1.-4. Mai 2003, veranstaltet durch FU 2004. Griechisches Münzwerk. XIV, 316 S., 12 Taf. 24,5 cm, Ganzleinen.</p> <p>Der Band enthält die Beiträge, die auf dem Kolloquium aus Anlaß des 100. Todesjahres von Theodor Mommsen (1817-1903) vom 1.-4. Mai 2003 an der</p>	40,80

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main gehalten wurden. Die Tagung wurde durch die Projekte Fundmünzen der Antike, Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz, und Griechisches Münzwerk, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften Berlin, organisiert. Erstmals wird hier der inhaltlich wie methodisch gewichtige Beitrag Theodor Mommsens zur Numismatik und Geldgeschichte der Antike systematisch dargestellt und zugleich ein bisher wenig bekannter Aspekt seines Wirkens erschlossen.	
Kenner, Friedrich: Griechische Inedita . Wien 1876. SD aus Band 8, Numismatische Zeitschrift, 1876. 14 Seiten, leichte papierbedingte Bräunung der Seiten.	4,00
Kienle, Helmut: Der Gott auf dem Flügelrad. Zu den ungelösten Fragen der "synkretistischen" Münze BMC Palestine S. 181, Nr. 29 Wiesbaden 1975. Göttinger Orientforschungen VI.; Reihe: Hellenistica, Band 7. XXV, 77 Seiten und 4 Tafeln, 17 x 24, broschiert, verlagsfrisch	18,00
Klose, Dietrich/Overbeck, Bernhard: Antike im Münzbild. Eine Einführung . München, 1987. Hg.: Staatliche Münzsammlung München, 2. Aufl., 83 S., zahlr. Abb., 21 x 20 cm, Glanzbroschur, verlfr. Ex. Aus den Beständen der Staatlichen Münzsammlung München, Informationsmaterial für den Geschichtsinteressierten, Schüler und Lehrer Fach Geschichte/Kunstgeschichte über das antike Münzwesen, die Geld- & Wirtschaftsgeschichte.	7,00
Komnick, Holger: Die Münzprägung von Nicopolis ad Mestum . 2003. VIII, 91 Seiten, 119 Abb. auf 8 Taf. 30,5 cm, gebunden. Einleitend wird in dem Corpusband die geographische Lage der Stadt innerhalb der Provinz Thracia beschrieben und ein kurzer Abriss zu ihrer Geschichte gegeben. Mit einer Übersicht zu den archäologischen Funden aus dem Stadtgebiet und ihrer Umgebung wird zudem das historische Umfeld skizziert, in das die Münzprägung der Stadt einzuordnen ist. Die Prägetätigkeit von Nicopolis ad Mestum setzte nicht gleich mit der Gründung der Stadt in der Regierungszeit des Kaisers Trajan ein, sondern beschränkt sich auf eine kurze Periode in der severischen Zeit. Nicht zuletzt mit Hilfe des Ergebnisses der Stempeluntersuchung erfolgt die engere Datierung der Münzen, die zugleich den Anstoß für die Diskussion des möglichen Ausgabeanlasses der Münzen gibt. Die Münzen von Nicopolis ad Mestum wurden in zwei Nominalstufen geprägt, die sich in frühseverischer Zeit auch in der Münzprägung der benachbarten Städte belegen lassen, wie eine vergleichende Untersuchung der Nominalsysteme zeigt. In Erörterungen zu den Münzlegenden, zu nachträglichen Veränderungen an den Münzen in antiker Zeit sowie der Aussonderung von Fälschungen wird das im Corpus erfaßte Material weiter ausgewertet. Ebenso analysiert der Autor anhand der nicopolitanischen Münzen, deren Fundort bekannt ist, ihr Aufkommen im Geldumlauf der Region. Die vergleichende Untersuchung des Rückseitenbilder-Repertoires zeigt unter anderem die Vielfalt der Aresdarstellungen in der Münzprägung von Nicopolis ad Mestum, die für das thrakische Münzwesen in frühseverischer Zeit auffällig ist; eine weitere Besonderheit stellt die Artemis Phosphoros dar, die sich ansonsten Ende des 2./Anfang des 3. Jhs. n. Chr. nur in der Münzprägung von Perinth belegen läßt. Mit dem angezeigten Corpusband liegt nunmehr ein Referenzwerk für die Münzen der thrakischen Stadt Nicopolis ad Mestum vor, das nicht nur für Numismatiker und Münzsammler, sondern auch für Altertumsforscher, die sich mit dem nordgriechischen Raum beschäftigen, von Interesse sein dürfte.	59,80
Kroll, John H.: Sylloge Nummorum Graecorum Deutschland, Heft 14: Attika, Megaris, Ägina, Nr. 1-601 . München, Hirmer, 2002. 6, 46 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 46 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag verlfr. Ex.	68,00
Lanckoroński, Leo + Maria: Mythen und Münzen: Griechisches Geld im Zeichen griechischen Glaubens . München 1958. 174 Seiten mit 66 Abb. u. 1 Tafel, Originalleinenband mit goldgeprägtem Titel u. farbig illustriertem Schutzumschlag, 15 x 21 cm, neuwertig.	13,00
Madden, Frederic William: Coins of the Jews . Hildesheim, New York, Olms, 1976. Nachdr. d. Ausg. London 1881. X, 329 Seiten, 279 Abb., 1 Faltkarte, Literaturverz. S. 317 - 324. Ganzleinen, 16,5 x 21,5 cm, verlagsfrisch (orig. cloth, new from publisher).	65,00
Mannsperger, Dietrich; Balluff, Ruth: Sylloge Nummorum Graecorum Deutschland, Heft 24: Phrygien, Nr. 1 - 507 . München, Hirmer, 1989. 6, 20 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 20 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, verlfr. Ex.	62,00
Marcellesi, Marie-Christine: Milesische Forschungen, Band 3; Milet des Hécatomnides à la domination romaine Pratiques monétaires et histoire de la cité du IVe au IIe siècle av. J.-C. Mainz, 2004. Hg.: Volkmar von Graeve im Auftrag des DAI. XVI, 256 Seiten frz. Text, 4 Tafeln und 6 Karten, gebunden. Inhaltsangabe auf Kundenwunsch	49,50
Martin, Katharina: Sammlung Köhler-Osbahr. Bd. III/1. Griechische Münzen und ihr Umfeld in Europa . Duisburg 2003. 181 Seiten, davon 67 Tafeln, mehrfarbiger Broschüreband, verlagsfrisch.	40,50
Sammlung Walter Niggeler Teil I-II: Griechische und römische Münzen . Basel, 1965-1967. Teil I: Griechische Münzen ; 67 S., 554 Nrn., 32 Tafeln; Teil II: Griechische Münzen der Römischen Kaiserzeit ; 32 S., Nrn. 555 bis 784, Tafeln 1 bis 16 + Römische Münzen: Republik bis Augustus , S.35 bis 63, Nrn. 785 bis 1.078, Tafeln 16 bis 28, Kartonbroschur, SL + Kopie EL	24,00

<p>Postel, Rainer: Katalog der antiken Münzen in der Hamburger Kunsthalle. Hamburg, Hans Christians 1976. Katalog- und Tafelteil des Bestandes in wissenschaftlicher Beschreibung und ausführlichem Literaturverzeichnis & der Siglen. Band I (Textteil): 347 S., Band II (Abbildungen): 130 S., 16 x 24, 2-farbiger Kartoneinband, vorzügl. erhalten, Rücken & Tafelteil Bd. II min. lichtrandig.</p>	34,00
<p>Radnoti-Alföldi, Maria: Antike Numismatik Teil 2 Bibliographie. Mainz 1982. 29, 201 Seiten, 20 Tafelseiten (XXI, S.219-370, 20 Taf.), gebunden, 3-farbiger glanzkartonierter Einband, verfrisch, Originaleinschweißung.</p> <p>Register und Abkürzungsverzeichnis; Antike Numismatik: Ziel und Grenzen einer Disziplin. Die Aufgaben der Numismatik: 1) Sammeln und Aufbewahren der Münzen 2) Die Forschungsarbeit. Prägetechnik/Grundsätzliches zur Gestaltung der Münzbilder / Antike Münzen außerhalb des Münzumschlags / Moderne Fälschungen/Handbücher / Bibliographien, Forschungsberichte zu den Forschungsmethoden der antiken Numismatik. Münzfunde, Münzfundaufwertung, Münzumschlag. Die Metrologie / Die physikalisch-chemische Analyse / Die numismatische Statistik.</p> <p>Vormonetäre Geldformen.</p> <p>Die griechischen Münzen: Die Anfänge der Münzprägung. Die Iberische Halbinsel / Gallien / Italien / Sizilien / Lipara / Sardinia / Malta / Makedonia / Chalkidike / Paionia / Illyricum / Thrakia/ Die Insel vor Thrakien/Das Gebiet der unteren Donau / Thessalia / Epeiros / Korkyra / Akarnania / Aitolia / Lokris / Phokis / Boiotia / Euboia / Aigina / Athen, Attika, Megaris/Korinth, Kolonien von Korinth Peloponnesos / Ägäische Inseln /Kreta / Kleinasien / Sarmatia, Kimmerischer Bosphorus, Taurische Chersonesos, Kolchis / Pontos, Paphlagonia Bithynia / Mysia / Kistophoren / Troas / Aiolis / Lesbos / Ionia / Ionische Inseln / Karia / Karische Inseln / Lydia, die Mermeriden / Phrygia / Lykia / Pamphylia / Pisidia / Lykaonia / Kilikia, Isauria / Zypern / Galaria / Kappadokia / Armenia / Die Seleukiden / Syria / Phoinika / Palästina, die jüdische Münzprägung / Arabia / Mesopotamien / Babylonien / Elmal's / Susiana, Charakene / Persis / Persien, die Achaimeniden / Parthien, die Arsakiden / Baktrien / Indien / Sasaniden, Indo-Skythen, Iranische Hunnen, Kuschan / Ägypten / Vorhellenistische Zeit / Die Ptolemäer / Africa / Kyrenaika / Karthago, Sirtica bis Mauretania und Numidien</p> <p>Keltische Münzprägung: Die Iberische Halbinsel / Norditalien / Britannien / Westkelten / Ostkelten</p> <p>Die römische Prägung: Die Münzen der römischen Republik / Die Übergangszeit / Das Münzwesen der römischen Kaiserzeit / Die Münzen der Völkerwanderungszeit / Ausblick nach Byzanz + Die münzähnlichen Stücke</p> <p>Nachtrag zur Bibliographie (1975—1980) Tafeln I-XX (© NB)</p>	24,00
<p>Ratto, Rodolfo: Collection Claudius Côte (Lyon). Monnaies de Tarente (550 – 209 v. Chr.). ND des Auktionskataloges der Versteigerung in Lugano vom 28.-29.01.1929. New York 1975. 611 Nrn., 42 (1) Seiten, 19 Tafeln, Ergebnisliste, Kartonbroschur, dem Original nachempfunden, 19,8 x 26,5 cm, I-II</p> <p>Griechische Münzen in Kalabrien/Tarent (Calabria, Taras, Tarentum, Taranto)</p>	14,00
<p>Ritter, Stefan: Bildkontakte. Götter und Heroen in der Bildsprache griechischer Münzen des 4. Jahrhunderts v. Chr. (Habil.-Schrift). Berlin 2002. 241 Seiten, 7 Bildtafeln, mit 68 sw-Abb., 17 x 24, gebunden.</p> <p>Thema des Buches ist die kontrovers diskutierte Frage nach dem Aussagegehalt griechischer Münzbilder. Stefan Ritter untersucht anhand von Fallbeispielen motivische und ikonographische Verbindungen zwischen Götter- und Heroendarstellungen auf den Münzen verschiedener Staaten. Er überprüft solche „Bildkontakte“ mit der Frage, wie fremde Münzbilder rezipiert und eigene entworfen wurden. Hierbei zeigt sich, daß die Münzbilder Teil eines kommunikativen Systems waren, das der politischen Selbstdarstellung diente. Die vorliegende Untersuchung stellt mit ihrer semantischen Fragestellung eine bislang vernachlässigte Verbindung zwischen Archäologie und Numismatik her.</p>	35,00
<p>Rogers, Edgar: A Handy Guide to Jewish Coins. London, Spink, 1914. VII, 108 Seiten, 9 Tafeln, blauer Originaleinband mit Goldprägung + Exlibris Numismatiker Alex Mallop; Vor- u. Nachsatzpapier etwas braunfleckig, Tafeln 1, 4 + 9 schwach, die Bildqualität wird nicht beeinträchtigt, sonst weißes Papier ohne jeden Eintrag, 17 x 24,5 cm.</p>	32,00
<p>Schol, Joseph: Griechische Münzen aus meiner Sammlung. Sonderabdruck aus der Wiener Numismatischen Zeitschrift, Band 38, 1901. Seiten 17 - 50, 2 Tafeln (6 + 7), Originalbroschur II, sonst tadelloses Exemplar.</p>	8,00
<p>Sylloge Nummorum Graecorum Deutschland</p>	
<p>Nollé, Johannes: Pfälzer Privatsammlung, Band 4: Pamphylien, Nrn.1-960. München, 1993. VII, 103 Seiten, 50 Tafeln, Ganzleinen mit Titel- u. Rückenprägung, 21,5 x 30,3 cm, verlfr. Ex.</p>	75,80
<p>Nollé, Johannes: Pfälzer Privatsammlung, Band 5: Pisidien und Lykaonien, Nrn. 1-586. München, 1999. [6], 36 Seiten, 36 Tafeln, Ganzleinen mit Titel- u. Rückenprägung, 21,5 x 30,3 cm, verlfr. Ex.</p>	75,80

Ziegler, Ruprecht: Pfälzer Privatsammlung, Band 6: Isaurien und Kilikien, Nrn. 1 - 1486. München, 1989. 192 Seiten, 90 Tafeln, 1 Karte, Ganzleinen mit Titel- u. Rückenprägung, 21,5 x 30,3 cm, verlfr. Ex.	136,00
Schultz, Sabine: Sammlung der Universitätsbibliothek Leipzig, Band 1: Autonome griechische Münzen. München, Hirmer, 1993. XI, 152 Seiten, 76 Tafeln, Ganzleinen mit Titel- u. Rückenprägung, 21,5 x 30,3 cm, verlfr. Ex.	100,00
Hausmann, Ewald: Sammlung der Universitätsbibliothek Leipzig, Band 2: Römische Provinzialprägungen, Addenda und Corrigenda zum 1. Band. München, 2008. 120 Seiten, 51 Tafeln. 21 x 30 cm, gebunden. Der Verfasser beschreibt im 2. Band der SNG Sammlung der Universitätsbibliothek Leipzig die dort aufbewahrten gut 600 Lokalmünzen der Römischen Kaiserzeit von Augustus (27 v. Chr. – 14 n. Chr.) bis Diokletian (um 300 n. Chr.). Schwerpunkte der Sammlung liegen dabei in der Levante und in Ägypten. Einige Incerti und 35 Fälschungen des 19. Jahrhunderts sind angehängt, alle Stücke sind abgebildet. Der zweite Teil enthält rund 230 Nachträge und Berichtigungen zum 1. Band aus dem Jahr 1993 (Neuerwerbungen etc. aus archaischer, klassischer und hellenistischer Zeit bis Kaiser Augustus). Auch hier werden Incerti und Fälschungen beschrieben sowie alle erwähnten Stücke gezeigt. Der neue Syllogeband des Hirmer Verlags wird mit seinen bemerkenswert guten Fotografien manche Bibliothek, die auf Provinzialprägungen spezialisiert ist, bereichern. [MünzenRevue]	80,00
Staatliche Münzsammlung München	
Liampi, Katerini; Hotter, H.: Heft 10/11: Makedonien (Könige) Nr. 1-1228. München, 2001. 6, 58 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 58 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag, verlfr. Ex.	128,00
Baldus, Hans Roland; Liampi, Katerini: Band 12: Thessalien, Illyrien, Epirus, Korkyra, Nr. 1-701. München, 2007. 72 Seiten, 36 Tafeln. 29 x 37,5 cm. Broschur. Im 12. Band der Reihe werden antike Prägungen aus den nordgriechischen Gebieten Thessalien, Illyrien, Epirus und Korkyra beschrieben und publiziert. Die Identifizierung und historische Einordnung der sämtlich nach Gipsabgüssen abgebildeten Münzen erfolgte durch die international anerkannte Numismatikerin Katerini Liampi von der Universität Ioannina Griechenland. Unter den Prägungen finden sich auch Exemplare des durch seine Kämpfe gegen Rom berühmten Königs Pyrrhus von Epirus (Regierungszeit 297-272 v. Chr.). Dieser hatte während seiner Feldzüge in Unteritalien auch Münzen unter seinem Namen im sizilischen Syrakus schlagen lassen. Die vorgestellten Prägungen werden heute im Münchner Münzkabinett aufbewahrt, das zu den größten öffentlichen Münzsammlungen der Welt gehört.	80,00
Kroll, J. H.: Band 14: Attika • Megaris • Ägina. München, 2002. 52 Seiten mit 21 Tafeln. 29 x 37,5 cm, Broschur, Text englisch.	68,00
Baldus, Hans Roland; Hotter, H.: Heft 19: Troas-Lesbos, Nr. 1-813. München, 1991. 6, 29 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 29 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, verlfr. Ex.	62,50
Klose, Dietrich O.A.; Hotter, H.: Heft 20: Ionien 1, Nr. 1 - 882. München, 1995. 6, 29 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 29 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, verlfr. Ex.	67,50
Klose, Dietrich: Heft 20: Ionien, Teil I. München, 1995. 72 Seiten mit 29 Tafeln. 29 x 37,5 cm. Broschur.	67,50
Baldus, Hans: Heft 22: Karien, Nr. 1-714. München, 2006. 80 Seiten mit 36 Tafeln. 29 x 37,5 cm. Broschur.	75,80
Leschhorn, Wolfgang: Heft 23: Lydien, Nr. 1 - 815. München, 1997. 8, 35 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 35 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, verlfr. Ex.	75,80
Leschhorn, Wolfgang: Heft 24: Phrygien. München, 1989. 52 Seiten mit 21 Tafeln. 29 x 37,5 cm. Broschur.	62,00
Baldus, Hans Roland; Hotter, H.: Heft 28: Syrien (Nicht-königliche Prägungen) Nr. 1-1066. München, 2001. 6, 21 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), 21 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag, verlfr. Ex.	108,00
Staatliche Münzsammlung Tübingen	
Mannsperger, D.; Balluff, R.; Harling, R.: Heft 4: Mysien-Ionien, Nr. 2174 - 3306. München, 1989. 6, 30 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), Tafeln 79-109, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag verlfr. Ex.	62,00

Mannsperger, Dietrich; Balluff, Ruth: Heft 5: Karien und Lydien, Nr. 3307 - 3886. München, 1994. 8, 19 Seiten beschreibender Teil (o. Paginierung), Tafeln 110-129, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag verlfr. Ex.	62,00
Mannsperger, D.; Matzke, M.: Heft 6: Phrygien – Kappadokien, Römische Provinzprägungen in Kleinasien. München, 1998. Seiten mit 33 Tafeln, Fadenheftung, Kartonbroschur, Großformat 29 x 37,5 cm, Kartonumschlag verlfr. Ex. 75,00 Bestand	75,00
Ziegler, Ruprecht: Münzen Kilikiens aus kleineren deutschen Sammlungen. Beck 1989. Reihe: Vestigia 42. IX, 194 Seiten mit 72 Abbildungen, Ganzleinen, verlagsfrisch.	53,00
Zwicker, Ulrich: Keltische und griechische Münzen sowie römische Provinzialprägungen aus den Sammlungen Will und Gerlach. Erlangen 1992. Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 22), VIII, 205 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00
Zwicker, Ulrich: Sammlung Zwicker, Teil 1: Keltische und griechische Münzen (Italien, Sizilien). Erlangen 1995. (Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 26), III, 238 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00
Zwicker, Ulrich: Sammlung Zwicker, Teil 2: Griechische Münzen (Ägäis, Pontus, Paphlagonien und Bithynien). Erlangen 1996. Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 28, 254 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00
Zwicker, Ulrich: Sammlung Zwicker, Teil 3: Kleinasien (Mysien bis Pisidien). Erlangen 1996. Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 31, II, 215 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00
Zwicker, Ulrich: Sammlung Zwicker, Teil 4: Kleinasien (Lycaonia bis Parther). Erlangen 1997. (Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 33, II, 237 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00
Zwicker, Ulrich: Sammlung Zwicker, Teil 5: Kleinasien (Sassaniden bis Zeugitana). Erlangen 1998. Schriften der Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, Band 34, III, 185 Seiten, zahlr. Abb. auf Tafeln, Tabellen, Fadenheftung mit Kartonumschlag, 16,7 x 24 cm, verlagsfrisch	24,00